

Online-Veranstaltung am 22. April 2021 um 19:00 Uhr
GENDER BUDGETING – Was ist das und wie geht das?

Frauen und Männer sollen gleichermaßen von den Gütern, Ressourcen und Chancen der Gesellschaft profitieren. Erst dadurch wird eine wirtschaftliche und soziale Gleichberechtigung möglich.

Die öffentlichen Haushalte spielen hierbei eine wichtige Rolle. Sie bilden Prioritäten ab und sind das zentrale Steuerungsinstrument, mit dem gesellschaftliche, soziale und wirtschaftliche Rahmenbedingungen gestaltet werden, denn Investitionen oder Einsparungen beeinflussen die Lebenssituation von Frauen und Männern in unterschiedlichem Maße. Dies wird zu Zeiten der Corona-Pandemie ganz besonders deutlich.

Mit der Strategie des Gender Budgetings wird das Ziel eines geschlechtergerechten Haushaltes verfolgt.

In dieser Informationsveranstaltung stellt

Oliver Rohbeck,
Leiter des Grundsatzreferates Haushalt bei der Senatsverwaltung für Finanzen
und Gründungsmitglied der AG Gender Budgeting Berlin 2003,

dar, in welchen Schritten Gender Budgeting eingeführt werden kann und wie verwaltungstechnische und politische Entscheidungsprozesse durch zusätzliche Informationen optimiert werden.

Die Veranstaltung richtet sich speziell an Politiker*innen und Mitarbeitende in den Verwaltungen im Kreis Pinneberg und ist offen für alle weiteren Interessierten. Wir haben an diesem Abend die Gelegenheit, aus den praktischen Erfahrungen Berlins zu lernen, mehr über die Umsetzung zu erfahren und uns mit allen Fragen an einen erfahrenen Experten zu wenden.

Dazu laden wir Sie ganz herzlich ein. Zeit für eine anschließende Diskussion ist eingeplant.

Ihre Anmeldung wird bis zum 20. April erbeten unter gleichstellungsbeauftragte@elmshorn.de

Die Veranstaltung findet auf der Videokonferenzplattform Microsoft Teams statt, die die Gemeinde Halstenbek zur Verfügung stellt. Die Teilnahme ist kostenlos. Wir schicken Ihnen den Link nach Ihrer Anmeldung rechtzeitig zu.

Mit freundlichen Grüßen

Celia Letzgus und Heidi Basting

Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinde Halstenbek und der Stadt Elmshorn für die
Gleichstellungsbeauftragten im Kreis Pinneberg